Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 49 (1951)

Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Photographien den Zweck der Luftbild-Interpretation. Er versucht auch, eine Methodik zu entwickeln, um Klarheit in das Vielerlei zu bringen, das sich beim Betrachten eines Fliegerbildes dem Beobachter zeigt. Ein besonderer Unterabschnitt wird der Technik der Auswertung gewidmet, über die der Verfasser durch seine Tätigkeit eine große Erfahrung gewonnen hat.

2. Auswertungen. Hier werden zunächst einige Ratschläge für die Betrachtung der Anaglyphen (Stereobilder) gegeben. Zur Veranschaulichung der methodischen Ausführungen sind 5 Luftbild-Interpretationen anhand von 19 Anaglyphen ausgeführt. Diese Anaglyphentafeln geben alle einen hervorragenden stereoskopischen Effekt, so daß es sehr leicht ist, den Darlegungen des Textes zu folgen. Es würde viel zu weit führen, auf diesen praktischen Teil näher einzugehen. Vieles, was dem wenig Vertrauten im methodischen Teil noch unklar vorkommt, erhält hier Relief.

3. Eigenschaften und Gebrauch der Fliegerbilder. Dem Photogrammeter wird hier kaum etwas Neues geboten. Es ist eben zu beachten, daß der Aufsatz in erster Linie für Geographen geschrieben worden ist. Immerhin sei auf den Unterabschnitt verwiesen, der die rasche korrekte Orientierung von Stereobildern erläutert. Die kurzen Hinweise auf die Deformationen virtueller Raummodelle bieten einen ersten Einblick in dieses sehr interessante Problem, das bald vom selben Verfasser in einer andern Nummer der «Mitteilungen» eingehend behandelt werden wird in Zusammenarbeit mit A. Rutishauser vom Institut für angewandte Mathematik der E. T. H.

Ein eingehendes Literaturverzeichnis beschließt die interessante Arbeit, die auch den Lesern dieser Zeitschrift warm empfohlen werden kann. Schon die prächtigen 19 Anaglyphen mit ihrem hervorragenden Stereoeffekt vermitteln dem Leser einen Genuß.

Die bibliographische Ausführung ist sehr gut. *F. Baeschlin*

Michael, Dr. W., *Ortskurvengeometrie in der komplexen Zahlenebene.* 17 × 25 cm, 93 Seiten mit 37 Abbildungen. Verlag Birkhäuser, Basel. 1950. Preis, in Ganzleinen gebunden, Fr. 11.50.

Wenn auch die Ortskurven in der komplexen Zahlenebene eine besonders wichtige Rolle in der theoretischen Elektrotechnik spielen, so können sie, wie das Buch zeigt, auch auf anderen Gebieten wertvolle Dienste leisten. Sie gestatten, bekannte Sätze verhältnismäßig einfach zu beweisen; sie führen auf neue Sätze und Konstruktionen, die sich auf anderem Wege nicht so leicht ergeben. Schöne Beispiele hiefür bieten schon die Kegelschnitte, dann aber namentlich die zirkulare Kubik und die bizirkulare Quartik.

Der Stoff wird in 5 Kapiteln behandelt:

I. Kapitel. Punkt, Gerade und Kreis.
II. Kapitel. Einige allgemeine Sätze der Ortskurventheorie.
III. Kapitel. Die Kegelschnitte.
IV. Kapitel. Die bizirkulare Quartik und die zirkulare Kubik.
V. Kapitel. Das Kriterium der Zirkularität. Weitere Beispiele für zirkulare und nichtzirkulare Kurven. Fußpunktskurven.

Die bibliographische Ausführung ist vorzüglich. Es ist schade, daß kein Sachregister beigefügt ist. *F. Baeschlin*

Sommaire

C. F. Baeschlin, Le principe de l'Isostasie et son application en Géodésie. – J. Krames, Compléments à la mise en place graphique de levers aériens. – Nécrologues: O. G. Coradi, Walter Fisler, E. Leupin. – Communication de l'école des arts et métiers Zurich. – Littérature: Analyses.